



Ulrich Freese
Mitglied des Deutschen Bundestages

Presseinformation / Presse-Einladung zur Begleitung vor Ort:

Ulrich Freese lädt amerikanische Austausch-Schüler ins Lausitzer Revier ein

Berlin / Cottbus, 22.04.2014

Bezug:

Anlagen:

Ulrich Freese, MdB

Mühlenstraße 17

03046 Cottbus

Telefon: +49 355-78408470

Fax: +49 355-78408471

cottbus@ulrich-freese.de,

ulrich.freese.ma04@bundestag.de

Berliner Büro:

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-74820

Fax: +49 30 227-76820

ulrich.freese@bundestag.de

Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft
und Energie

Stellvertretendes Mitglied im
Haushaltsausschuss und den
Ausschüssen für Gesundheit sowie
Ernährung und Landwirtschaft

Mitglied der SPD-Landesgruppe
Brandenburg

Am kommenden Samstag (26. April) erleben zwei amerikanische Gastschüler auf Einladung des Lausitzer Bundestagsabgeordneten Ulrich Freese (SPD) einen interessanten, lehrreichen und spannenden Tag im Lausitzer Revier.

Grund für die Einladung der beiden seit einigen Monaten in Frankfurt/Oder lebenden US-Schüler ist ein bevorstehender Amerika-Aufenthalt eines jungen Mannes aus Ulrich Freeses Wahlkreis. Der Welzower Schüler Florian Händler setzte sich im Auswahlverfahren des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms (PPP) des Deutschen Bundestages in diesem Jahr in unserer Region gegen zahlreiche Mitbewerber durch, und wird im Herbst mit rund 360 Schülerinnen und Schülern sowie jungen Berufstätigen aus Deutschland in die Vereinigten Staaten reisen.

Die Betreuung fängt für Ulrich Freese aber schon vor dem Auslandsjahr an: „Mir ist es als Pate wichtig, Florian optimal auf des Jahr in der Ferne vorzubereiten. Deshalb habe ich die beiden amerikanischen Schüler aus Frankfurt für ein gegenseitiges Kennenlernen zu uns in die Lausitz eingeladen.“

Freese und seine Mitarbeiter aus dem Spremberger Wahlkreisbüro haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, um den Gästen die Lausitz und ihre Geschichte und die Bedeutung des Bergbaus nahezubringen. Eine Besichtigung des Kraftwerks Schwarze-Pumpe mit einem anschließenden Ausflug in den Tagebau Welzow-Süd steht genauso auf dem Programm, wie ein Besuch der historischen Ausstellung im Gut Geisendorf.

Damit aber auch politische Bildung und vor allem der Gedankenaustausch zwischen amerikanischen und deutschen Jugendlichen nicht zu kurz kommt, ist ein Besuch mit gemütlichem Talk & BBQ im Jugendclub JuWel in Welzow als Tagesabschluss geplant.



Hinweis für die Redaktionen:

Gerne laden wir Sie als Vertreterinnen und Vertreter der Presse zu einer Begleitung des Nachmittags ein.

Das derzeitig geplante Programm sieht wie folgt aus:

12:30 Uhr Empfang der Austauschschüler am Bhf Cottbus.

Anschließend Fahrt zum Kraftwerk Schwarze Pumpe mit Zwischenstop in Neu Haidemühl zur Besichtigung eines neu erbauten Ortes, dessen alter Standort dem Tagebau weichen musste

14.00 Uhr Führung und Besichtigung des Kraftwerkes Schwarze Pumpe. *(Presse muss sich ggf. separat beim Besucherservice bzw. Pressestelle des KW anmelden!)*

(ca. 15.00 Uhr) Anschließend Fahrt zum Gut Geisendorf mit Zwischenstop in Alt Haidemühl.

16.00 Uhr Gut Geisendorf - Historisches & Tour in den Tagebau Welzow-Süd

17:30 Uhr Talk & BBQ mit Jugendlichen des Jugendclubs JuWel in Welzow.

ca. 19:30 Uhr Abfahrt nach Cottbus zum Bhf.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Heger im Bürgerbüro Cottbus (cottbus@ulrich-freese.de, 0355/78408470) oder Herrn Süßmilch im Bürgerbüro Spremberg (spremberg@ulrich-freese.de, 03563/6088860) an. Gerne senden wir Ihnen im Anschluss an den Erlebnis-Tag aber auch Fotos und Informationen zu.